Trump-Comeback: BRICS-Währungen unter Druck – Dollar gewinnt!

Trumps Wahl 2024 beeinflusst De-Dollarisierung: Auswirkungen auf BRICS und globale Märkte.

New York, USA - In einer Welt voller wirtschaftlicher Unsicherheiten bahnt sich ein dramatischer Wendepunkt an – Donald Trumps Rückkehr auf die politische Bühne sorgt für Wellen der Begeisterung und Besorgnis! Mit dem Sieg im Präsidentschaftswahlkampf 2024 setzt der umstrittene Milliardär neue Maßstäbe, insbesondere für die Dollar-Strategie. Schlagartig erlebte der Greenback seinen besten Tag seit acht Jahren. Was für ein Comeback!

Der globale Kampf um wirtschaftliche Vorherrschaft spitzt sich zu, denn die BRICS-Staaten, bestehend aus Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika, stehen unter Druck. Diese Allianz strebt seit 2022 eine strategische De-Dollarisierung an, angetrieben durch westliche Sanktionen gegen Russland. Doch Trumps Handelsschwergewichten droht ein Rückschlag: Der neue alte Präsident hat eindeutig klargestellt, dass jede Abkehr vom Dollar für die USA keinen Handel mehr bedeutet. „Wer den Dollar verlässt, macht keine Geschäfte mit uns“, so Trump entschlossen auf einer Veranstaltung in Wisconsin.

Wirtschaftliches Beben an den Märkten

Der US-Dollar, das schimmernde Symbol amerikanischer Macht, erlebte nach Trumps Wahlsieg einen phänomenalen Anstieg. Der Dollarindex stieg um satte 1,8% – der höchste Tagesgewinn seit Juni 2016! Die Wall Street, elektrisiert von Trumps

Wiederauferstehung, markierte ebenfalls Rekordstände bei Dow Jones und S&P 500. Die Weltwirtschaft hält den Atem an, während die BRICS-Staaten möglicherweise eine Kehrtwende in ihrer Währungspolitik erwägen. Ein klarer Kurswechsel könnte angesichts von Trumps Angebot, Sanktionen zu lockern, Realität werden.

„Wenn wir den Dollar als Weltwährung verlieren, wäre das so, als verlören wir einen Krieg," erklärte Trump bei einer Versammlung des Economic Club in New York. Seine „America First"-Philosophie versetzt die Märkte in Aufruhr, während die BRICS-Staaten sich möglicherweise neu orientieren müssen. Was folgt, ist ungewiss, aber eins ist klar: Die Welt wird genau beobachten, wie sich dieses globale Wirtschaftsspiel entwickelt.

Details	
Ort	New York, USA

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at